

Festliche Hochzeitsmusik aus Vergangenheit und Gegenwart

Bedheim Kilian Kirche 10. Juli

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809-1847	Hochzeitsmarsch aus <i>Ein Sommernachtstraum</i> op. 61
Johann Sebastian Bach 1685-1750	Air aus der Orchestersuite D-Dur BWV 1068/II
Jeremiah Clarke 1674-1707	Prince of Denmark's March
Johann Ludwig Krebs 1713-1780	Choralbearbeitung <i>Herzlich lieb hab ich dich</i> Krebs-WV 526 (komponiert acht Tage vor seiner eigenen Hochzeit)
Johann Sebastian Bach 1685-1750	Choralbearbeitung <i>Jesu bleibet meine Freude</i> BWV 147/10
Richard Wagner 1813-1883	Brautchor aus der Oper <i>Lohengrin</i> (Orgelfassung von Gunter Martin Gottsche)
Bedrich Wiedermann 1883-1951	Hochzeitsmarsch alla Georg Friedrich Händel
Josef Gabriel Rheinberger 1839-1901	Cantilene aus der Orgelsonate Nr. 11 op. 148
Paul Hertel* 1953	Hochzeitschoral op. 03/04 für Orgel
Bedrich Smetana 1824-1884	6 Präludien für Orgel
Amanda McBroom*1947	<i>The Rose</i> aus dem gleichnamigen Film
Maximilian Kreuz*1953	<i>Auf Bergeshöhen. Fest der Waldwesen und der Tiere</i> WV 102b
Anne Terzibaschitsch *1955	Irische Impressionen
Karel Svoboda 1939-2007	<i>Drei Haselnüsse für Aschenputtel</i> Musik zum gleichnamigen tschechischen Film
Johann Sebastian Bach 1685-1750	Fantasia G-Dur BWV 572 <i>Trés vitement-Lentement-Gravement</i>

FELIX FRIEDRICH geboren in Sachsen; Studium der Kirchenmusik/Orgel und Cembalo an der Kirchenmusikschule in Dresden und an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar u.a. bei Karl Frotscher, Walter Schönheit u. Johannes-Ernst Köhler. Er ist Preisträger mehrerer internationaler Orgelwettbewerbe. Er war von 1981 bis 2021 Schlossorganist in Altenburg an der Orgel von Tobias Heinrich Gottfried Trost (1739). Außerdem hat er eine umfangreiche internationale Konzerttätigkeit; bisher in allen europäischen Ländern, in den USA und der ehemaligen UdSSR. Er war Solist bei Internationalen Orgel- und Musikfestivals (Berliner Festtage, Internationale Bachfeste, MDR-Musiksommer, Salzburger Festspiele, AGO-Convention Detroit, ISO Congress Cambridge u.a.) Bisher wurden über 80 CD-Einspielungen im In- und Ausland u.a. bei Capriccio, Philips, Berlin Classics, Motette Ursina gemacht. Friedrich hat die erste weltweite Einspielung der Orgelkompositionen des Bachschülers Johann Ludwig Krebs auf 11 CD beim label querstand des Verlages Klaus-Jürgen Kamrad; Fernsehsendungen bei der ARD) gemacht. Er promovierte 1987 zum Dr. phil. an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Musikwissenschaft) Friedrich veröffentlichte zahlreiche Buchpublikationen und Noteneditionen mit verschiedenen Musikverlagen (u.a. Schott Music Mainz, Carus-Verlag Stuttgart, Dr.-J. Butz-Musikverlag Bonn). Er war von 1991 bis 2021 Intendant der "Thüringischen Orgelakademie", einer international anerkannten Lehrveranstaltung für historische Aufführungspraxis mit namhaften Gastprofessoren. Er erhielt verschieden Preise und Ehrungen (2015 Ehrennadel des Landesmusikrates Thüringen; 2003 Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik)